



Städtebaulicher Wettbewerb gestartet

Chance für 15 Planungs- und Architekturbüros

Ende Juli kamen die Preisrichter zu einer Vorbesprechung zusammen. Diese Jury, bestehend aus namenhaften Architekten und Stadtplanern sowie Mitgliedern des Steiner Stadtrates mit Bürgermeister Kurt Krömer, gab mit der Fertigstellung der Auslobung den Startschuss für den Wettbewerb zur Entwicklung des Weihersberg. Insgesamt haben 15 Planungs- und Architekturbüros die Chance, ihre Ideen zur Umsetzung des neuen Stadtquartiers einzureichen. Die Fachjury wird die Bewertung der eingereichten Vorschläge Ende 2023 übernehmen. Voraussichtlich Anfang Februar 2024 wird das Ergebnis öffentlich präsentiert.



Beteiligungsworkshops und Online-Ideensammlung über Padlet ein voller Erfolg

Über 100 Beiträge aus dem Online-Format ergänzen die Wünsche und Anregungen der Workshopteilnehmer:innen.

Nachhaltigkeit im Fokus: Ausreichend Grünflächen und eine umweltfreundliche Energieversorgung sollen das Quartier Weihersberg nachhaltig gestalten. Ergebnisse des Workshops und Online-Formulars zeigen auch das hohe Bedürfnis nach Orten für das Zusammenkommen und Miteinander – von kleinen Läden und abwechslungsreicher Gastronomie über Begegnungsstätten für Jung und Alt, Spielplätzen und Parks bis hin zu guten Anbindungen an den öffentlichen Nahverkehr und einer harmonischen Architektur.



Das Projekt Weihersberg

Im Süden der Stadt Stein ist auf dem Weihersberg ein neues und attraktives Stadtquartier mit hoher Lebensqualität geplant.

In den letzten Monaten entwickelten die Mitglieder des Steiner Stadtrates bereits ein Basiskonzept mit grundlegenden Eckpunkten für die vier Themenfelder "Wohnen und Leben", "Verkehr und Wege", "Handel und Gewerbe" sowie "Sport und Freizeit".